



Ansicht von Leipzig 1594. (Nordseite).

(Fortsetzung) Auf dem ersten Bilde ist die Stadt Leipzig von der Westseite, gleich hinter dem Kulturthurm, aufgenommen, und zwar zur Zeit des Vogelschießens. Links im Hintergrunde sammelt sich auf der Pfingstwiese das Volk um Schützenzelt und Vogelstangen. Im Vordergrund rechts lagert unter einem Baum ein Kaufmann, auf einen Warenballen gestützt. Das zweite Bild zeigt die Stadt von der Nordseite, von der Hallischen Straße aus. Am linken Rande liegt das Kornhaus, am rechten die Pleissenburg. Dazwischen sind deutlich zu erkennen: die Universitätskollegien, die Paulinerkirche und davor der Turm am Grimmschen Chort, die Nikolaiskirche, dicht dabei das Türmchen des Fürstenauses, der Pleissenturm, die Thomaskirche, die Barfüßerkirche. Die Säule im Vordergrund mit der aufgerichteten Steinplatte ist das sogenannte Kreuz, einer der beiden 1559 erneuerten Weichbildsteine, in denen das alte, weltliche Markt- und Weichbildkreuz mit dem christlichen Kreuzig verschmolzen war. Das andere stand und steht noch heute an der Straße nach Connewitz.